

Vorläufige Berechnungsgrundlagen Kommunaler Finanzausgleich 2018 21.11.2017
(ohne Ausgleichsbeträge gem. § 24 Abs. 4 NFAG)

Zuweisungsmasse (lt. Haushaltsplan 2018 ohne Finanzausgleichsumlage) 4 223 282 000,00 €
vorab:

Bedarfszuweisungen (1,6%) 67 572 512,00 €

Ansatz für Aufgaben des übertragenen Wirkungskreises (üWk) 448 446 269,87 €

Betrag je Einwohner der kreisfreien Städte 52,42 €

Betrag je Einwohner der Landkreise 57,47 €

davon an: große selbständige Städte 75,42 %

selbständige Gemeinden 50,08 %

übrige Gemeinden / Samtgemeinden 34,03 %

abzüglich Unrichtigkeiten aus Vorjahren üWk 0,00 €

Verbleibender Betrag für Schlüsselzuweisungen 3 707 263 218,13 €

davon:

Schlüsselzuweisungen für Gemeindeaufgaben (50,9 %) 1 926 370 402,03 €

(einschließlich der Finanzausgleichsumlage = 39 373 424,00 €

und einschließl. Unrichtigkeit aus Vorjahren = 0,00 €)

Grundbetrag

(unter Einbeziehung der Finanzausgleichsumlage) 1 027,97 €

v.H.-Sätze für Steuerkraftberechnung für
Städte mit 100.000 und mehr Ew.

Grundsteuer A 337

Grundsteuer B 474

Zur Ermittlung der **Schlüsselzuweisungen**

Gewerbsteuer 393

v.H.-Satz f. Messbeträge IV/2016 82

v.H.-Satz f. Messbeträge I-III/2017 82

Zur Ermittlung der **Umlagen:**

Gewerbsteuer 393

v.H.-Satz f. Messbeträge IV/2016 84

v.H.-Satz f. Messbeträge I-III/2017 84

v.H.-Sätze für Steuerkraftberechnung für
Städte und Gemeinden mit weniger als
100.000 Ew.

Grundsteuer A 338

Grundsteuer B 357

Zur Ermittlung der **Schlüsselzuweisungen:**

Gewerbsteuer 346

v.H.-Satz f. Messbeträge IV/2016 79

v.H.-Satz f. Messbeträge I-III/2017 79

Zur Ermittlung der **Umlagen:**

Gewerbsteuer 346

v.H.-Satz f. Messbeträge IV/2016 82

v.H.-Satz f. Messbeträge I-III/2017 82

Steuerkraftmesszahl für Schlüsselzuweisungen

Gemeindeaufgaben Niedersachsen insgesamt 7 531 231 189 €

Schlüsselzuweisungen für Kreisaufgaben (49,1 %) 1 820 266 240,10 €

(einschließl. Unrichtigkeit aus Vorjahren = 0,00 €)

Grundbetrag 519,93 €

v.H.-Satz der Umlagegrundlagen 43

Durchschnitt der Soziallasten 2014/2015 1 277 333 923 €

Einwohnererhöhungswert Soziallasten	3 069 777
Fläche der Landkreise und kreisfreien Städte	47 615,75 qkm
Einwohnererhöhungswert Fläche	1 240 190

**Umlagekraftmesszahl für Zuweisungen
Niedersachsen insgesamt** **3 984 380 183 €**

KHG – Umlage (Werte lt. Bek. d. MS v. 28.09.2017, Nds. MBl. S. 1396)

Umlagekraftmesszahl für Umlagen KHG **9 489 248 307 €**

Umlage nach § 9 (2) Nrn. 1,2 und 3 KHG **1 522 343,00 €**
Grundbetrag nach Einwohner 0,0957617 €
Grundbetrag nach Umlagekraft 0,0000802 €

Umlage nach § 9 (2) Nr. 5 und 6 und (3) KHG **34 357 270,00 €**
Grundbetrag nach Einwohner 2,1612176 €
Grundbetrag nach Umlagekraft 0,0018103 €

Umlage nach § 9 (1) KHG **47 999 379,00 €**
Grundbetrag nach Einwohner 3,0193639 €
Grundbetrag nach Umlagekraft 0,0025291 €

Umlage nach § 9 (1) KHG –Schuldendiensthilfe- **0,00 €**
Grundbetrag nach Einwohner 0,0000000 €
Grundbetrag nach Umlagekraft 0,0000000 €

Umlage Krankenhausstrukturfonds- **824 342,00 €**
Grundbetrag nach Einwohner 0,0518545 €
Grundbetrag nach Umlagekraft 0,0000434 €

Umlage Sondervermögen „Zukunftssicherung“ **12 800 000,00 €**
Grundbetrag nach Einwohner 0,8051741 €
Grundbetrag nach Umlagekraft 0,0006744 €

Entschuldungsumlage lt. Haushaltsplan 2018 (§ 14c NFAG) **35 000 000 €**
davon gem. § 14 d NFAG:

Anteil Gemeindeebene (50,9%) **17 815 000 €**

Anteil Kreisebene (49,1 %) **17 185 000 €**

Der Berechnung ist ein Betrag von 17 816 680 € (Gemeindeebene) und 17 185 186 € (Kreisebene) zugrunde gelegt worden, um bei der Festsetzung der Entschuldungsumlage entstandene geringfügige Rundungsdifferenzen ausgleichen zu können.

Zu berücksichtigende Einwohnerzahl für die Schlüsselzuweisungen
5-Jahres-Durchschnitt oder höher 7 954 707

Zu berücksichtigende Einwohnerzahl für die Schlüsselzuweisungen
8-Jahres-Durchschnitt oder höher 7 969 141

Zu berücksichtigende Einwohnerzahl für die Zuweisungen für Aufgaben des
übertragenen Wirkungskreises und die Berechnung der Umlagen gem. NKHG 7 948 591

Hinweise:

Die genannten Werte verstehen sich als **Orientierungsgrößen**, weil sie noch Unsicherheiten enthalten. So konnten u. a. die Soziallasten 2015/2016 noch nicht berücksichtigt werden. Die Berechnung erfolgte daher zunächst mit den Werten aus 2014/2015. Wie immer konnte auch die Steuerverbundabrechnung für 2017. noch nicht in die Berechnung der Zuweisungsmasse einfließen. Die Steuerkraft bedarf noch der abschließenden Abstimmung.